

Fragebogen zur Bedarfsanalyse

Der Fragebogen ist die Grundlage, um Ihnen passende Personalvorschläge zu unterbreiten. Es ist sehr wichtig, dass Sie die Bedarfsanalyse gewissenhaft und sorgfältig ausfüllen. Wenn Sie sich bei der ein oder anderen Frage unsicher sind, unterstützen wir Sie sehr gerne.

	Angaben zur	pflegel	edürf	tigen l	Person	
Name:			Vorna	me:		
Straße:			Ort/P	LZ:		
Telefon:			Handy	y:		
Geburtsdatum _		Größe		cm	Gewicht	kg
Lebt die zu betreuend	e Person alleine?		□ ja		□ nein	
Falls nein, wie viele Pe	ersonen leben im H	aushalt	?			
Wann soll die Betreuu	ng beginnen (T/M/	/J)?				
Der Termin ist	□ fest			□ flex	iibel	
Dauer der Betreuung	□ befristet au □ unbefristet			gungsf	rist)	
	Angabe	n zur K	ontakt	tperso	n	
Name:			Vorna	_		
Straße:			Ort/P	LZ:		
Telefon:			Handy	y :		
E-Mail:						
Verhältnis zum Auftr	raggeber					
□ Vater	□ Mutter		ander	·е		
Wer soll der Vertrag	spartner sein?					
□ Auftraggeber			□ Le	istung	sempfänger	



Angaben zum Gesundheitszustand								
Pflegegrad	□ kein	□ 1	□ 2	□ 3	□ 4	□ 5		
	□ beantragt	□ 1	□ 2	□ 3	□ 4	□ 5		
Ist der Pflegebedürftige aktuell durch einen Pflegedienst versorgt? □ ja □ nein Falls ja – wie oft kommt der Pflegedienst?								
Falls ja – was sind die Aufgaben des Pflegedienstes?								
Wird der Pflegedienst au	ich weiterhin in Ansp	oruch gen	ommen	ı?	ja	□ nein		
Welche Krankheiten sind bei dem Pflegebedürftigen aktuell bekannt?								
\Box Altersbedingte Schwäche \Box Herzinsuffizienz								
□ Alzheimer	□ Her	□ Herzrhythmusstörung						
□ Asthma		□ Ink	ontinen	ız				
□ Bluthochdruck □ Multiple Sklerose (MS								
□ Chronische Durchfälle		□ 0st	eoporos	se				
□ Dekubitus		□ Par	kinson					
□ Demenz		□ Rhe	euma					
□ Depressionen		□ Sch	laganfa	11				
☐ Diabetes (tablettenpflich	ntig)	□ Sch	luck-/	Kaustör	ungen			
□ Diabetes (insulinpflichti	g)	□ Sto	ma					
□ Herzinfarkt		□ and	lere Kra	ınkheite	en			
□ Tumor / Krebserkranku	ngen							



Demenz	□ begi	nnend		□ mitt	elschwer		itten
	□ Weg	lauften	denz	□ aggr	essives Verhalten		
Desorientier	ung	□ zur l	Person		□ zum Ort	□ zur Zeit	
Mobilität		□ läuft	alleine		☐ Gehhilfe/Rollator	□ Rollstuhl	□ bettlägerig
Transfer vom Bett in den Rollstuhl notwendi			g?	□ ja	□ nein		
Kann der Patient alleine aufstehen?						□ ja	□ nein
Kann der Patient alleine stehen?						□ ja	□ nein
Festhalten an der Betreuungskraft beim Aufstehen notwendig? \Box ja \Box nein							□ nein
Ist ein Pflegebett vorhanden/notwendig? □ ja						□ ja	□ nein
Hilfsmittel							
□ Gehstock□ Lifte□ Toilettenstop	uhl	□ Rollator □ Wenn ja, welche □ Duschstuhl			□ Rollstuhl	□ Pflegebett ———	
Urinkontroll	Jrinkontrolle □ kontinent		□ inkontinent	□ teilweise (z.B. nachts)			
Stuhlkontrol	lle	□ kont	inent		□ inkontinent □ teilweise (z.B. nac		z.B. nachts)
Sind Hilfsmitt	tel vorha	nden?			☐ Katheter ☐ Ein	•	tpfanne
Geistiger Zus	stand		□ klar		□ teilnahmlos	□ apathisch	
			□ depr	essiv	□ aggressiv	□ verwirrt	
Kommunika	tion						
Sprache			□ gut		□ eingeschränkt	□ gar nicht n	ıöglich
Hörvermögen	1		□ gut		□ eingeschränkt	□ gar nicht n	ıöglich
Sehkraft			□ gut		□ eingeschränkt	□ gar nicht n	ıöglich

3



Welche Charakterzüge hat der Pflegebedürftige? □ fröhlich □ freundlich □ geduldig □ humorvoll □ unkompliziert □ kräftig □ mitfühlend □ durchsetzungsfähig □ liebevoll □ ruhig/schüchtern □ naturverbunden □ energisch □ zurückhaltend □ gesprächig □ eigenverantwortlich Welche Hobbies und Besonderheiten hat der Pflegebedürftige? Personenbezogene Tätigkeiten □ allgemeine Seniorenbetreuung □ Windeln/Einlagen wechseln □ zum Arzt begleiten □ aktivierende Betreuung (Freizeitgestaltung) ☐ Essen und Trinken überwachen/geben Körperpflege □ selbstständig □ teilweise selbstständig □ unter Anleitung □ komplette Unterstützung An- und Ausziehen □ selbstständig □ teilweise selbstständig □ unter Anleitung □ komplette Unterstützung Medikamenteneinnahme □ selbstständig □ unter Aufsicht □ unselbstständig Medikation wird gerichtet □ selbstständig □ durch Angehörige □ durch Pflegedienst Diät/Schonkost □ nein □ ja, welche? _____

Ein-/Durchschlafen □ keine Probleme □ sporadisch □ Schlaf-/Wachrhythmus gestört **Gewöhnliche Zeit der Nachtruhe** von ca. ____ bis ca. ____ Uhr

Ist die Überwachung des Pflegebedürftigen in der Nacht erforderlich?

□ Nein □ ja, ungefähr ____ mal pro Nacht





Aufgaben der Betreuungskraft							
□ kochen	xochen □ bügeln		e waschen				
□ Wohnung/Haus putz	en □ einkaufen gehen	□ Auto fa	ıhren				
□ zum Arzt begleiten	□ Freizeitgestaltur	ng □ spazien	ren gehen				
weitere Aufgaben, nämlich Fensterputzen, Grundreinigung, Gartenarbeit gehören in der Regel nicht zum Aufgabenumfang							
	m ²						
Haustiere vorhanden?	□ nein		□ ja, nämlich				
Angehörige □ wohnen im selben Haushalt □ wohnen in der Nähe □ wohnen weit entfernt							
Einkaufsmöglichkeite	n □ ca. 10 Mi	n □ ca. 30 l	Min	□ ca. 1 Stunde			
Eigenes Zimmer für die Betreuungskraft ist vorhanden □ ja □ nein							
Wenn nein, wo wird die Betreuungskraft untergebracht							
Ausstattung des Zimmers für die Betreuungskraft							
□ Bett □ Schra	nk 🗆 Tisch	□ TV □	Radio	□ eigenes Bad			
□ Weiteres							
Kommunikationsmittel, welche der Betreuungskraft zur Verfügung gestellt werden							
□ Telefon □ Internet							
Anforderungen an die Betreuungskraft							
Pflegeerfahrung	□ nicht erforderlich	□ erforderlich	□ wäi	re von Vorteil			
Führerschein	□ nicht erforderlich	□ erforderlich	□ wäi	re von Vorteil			
Kochkenntnisse	□ nicht erforderlich	□ erforderlich	□ wäi	re von Vorteil			



Deutschkenntnisse

□ kaum Deutsch

Die Betreuungskraft hat Probleme mit der deutschen Sprache, versteht und spricht einige Wörter aus dem alltäglichen Betreuungsumfeld.

□ kommunikatives Deutsch

Die Betreuungskraft hat Probleme mit dem Sprechen in der Alltagskommunikation, kann einfache Informationen in einzelnen Sätzen an den Gesprächspartner weitergeben.

□ gutes Deutsch

Die Betreuungskraft hat einen erweiterten Wortschatz und kann sich ohne Probleme über viele Themen unterhalten; relativ fehlerfreies Sprechen, fließende Kommunikation.

□ sehr gutes Deutsch

Die Betreuungskraft kann mühelos alles verstehen und aussprechen. Flüssiges und grammatikalisch richtiges Ausdrücken ist problemlos, Erfassung und Diskussion komplexer Sachverhalte sind möglich.

Unterschrift

- Das Ausfüllen des Bogens ist für Sie unverbindlich und verpflichtet Sie zu keinem Vertragsverhältnis.
- Ihre Angaben dienen ausschließlich dazu, Ihnen ein individuelles Angebot zu erstellen. Sie versichern, dass die zuvor gemachten Angaben vollständig und richtig sind. Unrichtige oder unvollständige Angaben führen unter Umständen zu Mehrkosten oder Vertragskündigung.
- Dieser Fragebogen ist Bestandteil des späteren Dienstleistungsvertrages. Ihre Angaben und Informationen werden von uns vertraulich behandelt. Durch Unterzeichnung dieses Formulars erkläre Sie sich damit einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten gespeichert und maschinell verarbeitet werden. Sie versichern zudem, zur Weiterleitung der angegebenen Daten befugt zu sein und erklären sich damit einverstanden, zur Weiterverarbeitung Ihrer Anfrage von cuvera kontaktiert zu werden.
- Sie haben jederzeit das Recht, der Übermittlung und Speicherung der Daten zu widersprechen. Der Widerspruch ist an cuvera schriftlich zu richten. Mit Ihrer Unterschrift akzeptieren Sie die Datenschutzerklärung nach DSGVO (einzusehen unter: http://www.cuvera.de/datenschutzerklaerung) und bestätigen gleichzeitig, diese gelesen zu haben.

Ort, Datum	Unterschrift	